

	Seite
1. Einleitung: Ausgangslage der Analysen und Aufbau der Arbeit	9
2. Kräfteinsätze gegen Menschen: Zum Begriff der Gewalt	19
3. Illegaler Kampf und soziale Kontrolle: Verschiedene Formen von Gewalt	24
4. Ein häufig diskutiertes Phänomen: Die Gewalt Jugendlicher	32
4.1 „Objektives“ und „Subjektives“ im Lebensverlauf: Ein dialektisches Sozialisationsmodell	32
4.2 Wie werden Jugendliche gewalttätig? Sozialisation, Desintegration und Etikettierung	43
4.3 Jugendgewalt, Jugendkulturen und die Rechtsordnung des Systems: Ansichten und Forschungsergebnisse zu Phänomenen individueller und gesellschaftlicher Entwicklungsprozesse	57
4.3.1 Gewalt in der Sozialisation Jugendlicher	62
4.3.2 Jugendgruppen und Jugendkulturen	77
4.3.3 Vertreter/innen „legaler Gewalt“	88
4.3.4 Jugendgewalt und Geschlecht	95
5. Die Konzeption der Studie	101
5.1 Fragestellungen	101
5.2 Das „rekonstruktive Interview“ als Erhebungsmethode	104
5.3 Zur Durchführung der Untersuchung	111
5.4 Die Struktur der Stichprobe	114

6. Sozialisationsbedingungen und Gewalt	126
6.1 „Ich habe gleich eine gefegt gekriegt.“ Elternhaus, Erziehung und Gewalt	126
6.2 „Ist ja nur ein Film.“ Medien und Gewalt	143
6.3 „Wenn er jetzt irgendwas sagt ...“. Gewalt in Schulen	158
6.4 „Wenn man weich reinkommt, kommt man hart wieder raus.“ Gewaltentwicklung und Haft	171
7. Der Rechtsordnung entgegen: Varianten illegaler Jugendgewalt	188
7.1 „Wie James Bond oder so ...“. Die „Einzelgänger/innen“	188
7.2 „Wir hatten auch manchmal Krieg zwischen uns ...“. Lokale Gruppen gewalttätiger Jugendlicher	215
7.3 Fans gegen Fans? Die Hooligans	237
7.4 Politisch motivierte Gewalt: Die „Rechten“	253
7.5 Der Politik entsagt? Die Punks	268
8. Die Hüter des Gesetzes: Junge Polizisten/innen	288
9. Jenseits von Gut und Böse? Junge Kampfsportler/innen	305
10. „Männliche“ und „weibliche“ Gewalt? Geschlechtstypische Unterschiede ..	323
11. Wie soll es weitergehen? Träume und Zukunftsvorstellungen der Jugendlichen	341
12. Zusammenfassung: Gewalt hat „viele Gesichter“	359
13. Schlußbetrachtung und Überlegungen zu Konsequenzen	387
Literatur	400
Anhang: Interviewleitfaden und standardisiertes Erhebungsinstrument	426